GRUNDSCHULE RACKWITZ

„Lieber auf neuen Wegen stolpern, als in den alten Bahnen auf der Stelle treten.“
Joachim Mariss

Europa fördert Sachsen.
EFRE
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
Europäische Union

brot Zeit
Wir geben Brot + Zeit
frühstücken – leben – lernen

MEDIATIONSPROGRAMM FÜR KINDER

STECKBRIEF

Anschrift: Grundschule Rackwitz
Str. der Jugend 8
04519 Rackwitz

Telefon: 03 42 94 / 76 219
Fax: 03 42 94 / 83 869

Homepage: www.grundschule-rackwitz.de
E-Mail: sekretariat@grundschule-rackwitz.de

Schulträger: Gemeindeverwaltung Rackwitz

Schulleiterin: Frau Hildemann

Stellv. Schulleiterin: Frau Jozwiak

Beratungslehrerinnen: Frau Losse und Frau Fischer

Schulsachbearbeiterin: Frau Hecker

Schulsozialarbeiterin: Frau Gerlach
Telefon: 0151/11325237

Hort
Telefon: 03 42 94 / 84 697
E-Mail: hort.rackwitz@gemeinde-rackwitz.de
Hortleiterin: Frau Merkel

UNSERE GESCHICHTE

1945 bis 1959
Aus der zweiklassigen Schule entsteht eine polytechnische Oberschule.

1950
9 Klassen

1954
Zehnklassenschule

1960/61
Neubau des heutigen Hauptgebäudes

1971/72
Ausbau des ehemaligen Stallgebäudes des Rittergutes Günthersdorf zum heutigen Nordflügel mit Fachkabinetten

1992
Umsetzung des dreigliedrigen Schulsystems
Entstehung der Grundschule Rackwitz
Nutzung des Herrenhauses und Nordflügels durch die Außenstelle des Gymnasiums Delitzsch bis 2005

2004 bis 2015
Projekt "Schulgeld für Papua-Neuguinea"

2009
Start der Ganztagsangebote und "JeKi"

2012
Beginn des brotZeit-Projekts im März

2013/14
Ausstattung aller Klassenräume mit interaktiven Tafeln, gefördert durch den Europäischen Fond für regionale Entwicklung und unsere Gemeindeverwaltung

2018 bis 2023
Sanierung der Grundschule

2022
Einweihung der neuen Spielplätze "Hoppetosse" und "Taka-Tuka-Land"

MEHR ÜBER UNS

Unser Schulgebäude wurde im Jahr 1960/61 erbaut und seit dieser Zeit modernisiert und verschönert. Zurzeit wird ein Gebäudeteil von der Grundschule und der zweite von unserem Hort genutzt.
Den Grundschülern stehen neun Klassenzimmer, jeweils ein Fachkabinett für Musik, Kunst und Werken sowie ein Multifunktionsraum zur Verfügung. Die Fachunterrichtsräume werden außerdem für Einzel- und Gruppenförderungen genutzt.
In einem weiteren Raum ist die schuleigene Bibliothek untergebracht. Außerdem befinden sich die Turnhalle und der Sportplatz in unmittelbarer Nähe.
Unsere Grundschule wird von Kindern der Gemeinde Rackwitz besucht. Die Schülerzahl beträgt ca. 190 Kinder. Gerade diese überschaubare Anzahl ermöglicht eine sehr entspannte Atmosphäre. Grundschule, Hort und die Vorschule befinden sich in einem Gebäudekomplex. Dadurch entfallen lange Wege und es ist ausreichend Platz für vielfältige und gemeinsame Aktivitäten.

Taka-Tuka-Land

HAUSORDNUNG

Jeder von uns ist höflich, rücksichtsvoll und hilfsbereit gegenüber seinen Mitschülern und allen Erwachsenen, dazu gehört auch das Grüßen.
Verhaltet euch so, dass niemand gefährdet wird oder zu Schaden kommt. Achtet den Besitz und das Eigentum des anderen sowie das Schuleigentum!

Ordnung und Pünktlichkeit sind wichtig

1. Brotzeit: Bis 7:25 Uhr haben alle Schüler die Möglichkeit am kostenlosen Frühstück teilzunehmen. Kinder, die an der Brotzeit teilnehmen und keine Hortkinder sind, legen ihre Garderobe im hinteren Teil des Foyers ab.
2. Der Einlass in das Schulhaus erfolgt 7:25 Uhr. Alle Kinder verabschieden sich im Foyer von ihren Begleitern. Spätestens 7:40 Uhr sind wir im Klassenzimmer, damit wir unseren Platz in Ruhe vorbereiten können. Der Unterricht beginnt 7:45 Uhr.
3. Für Ordnung und Sauberkeit am Platz ist jeder Schüler selbst verantwortlich. Nach der letzten Unterrichtsstunde werden die Stühle hochgestellt.
4. Nach Unterrichtsschluss, sowie am Ende aller Schulveranstaltungen verlassen wir das Schulgelände.

Unterrichts- und Pausenzeiten:

- brotZeit: ab 07:00 – 07:25 Uhr
- Einlass: 07.25 Uhr
- 1. Stunde: 07.45 – 08.30 Uhr
- Frühstückspause: 08.30 – 08.40 Uhr
- 2. Stunde: 08.40 – 09.25 Uhr
- 3. Stunde/GTA: 09.35 - 10.20 Uhr
- Hofpause: 10.20 – 10.40 Uhr
- 4. Stunde/GTA: 10.40 – 11.25 Uhr
- Hofpause/Essenpause: 11.25 – 11.45 Uhr
- 5. Stunde: 11.45 – 12.30 Uhr
- Hofpause/Essenpause: 12.30-12.55 Uhr
- 6. Stunde: 12.55 – 13.40 Uhr

Ruhe brauchen alle.

- Niemand von uns stört den Unterricht. Wir legen rechtzeitig vor Stundenbeginn unsere Arbeitsmittel bereit.
- Wir achten im Schulhaus und in den Klassenräumen auf angemessene Lautstärke.
- Das Schulgelände verlassen wir während des Unterrichts und der Pausen nicht.
- Auf den Gängen, im Treppenhaus und in den Fluren unseres Schulgebäudes rennen und lärmen wir nicht.
- Die Klassen 1 und 2 werden zum Sportunterricht vor ihrem Klassenraum abgeholt und wieder zurückgebracht.
- Die Schüler der Klassen 3 und 4 begeben sich allein ins Foyer und warten dort auf den Sportlehrer.
- Wir wissen, dass vor dem Schulgebäude Fahrräder nur auf eigene Gefahr und Verantwortung abgestellt werden können, da keine Kontrolle zur Vermeidung von Beschädigung und Verlust erfolgt.

Beschädigungen können passieren

Mängel und Schäden am Schuleigentum sowie an den interaktiven Tafeln teilen wir unverzüglich dem Klassen- oder Fachlehrer mit. Für vorsätzlich verursachte Beschädigungen werden wir zur Verantwortung gezogen und haben den Schaden zu ersetzen. Fahrlässig verursachte Beschädigungen werden im Einzelfall durch die Schulleitung geregelt.
Für Gegenstände, die nicht für den Unterricht notwendig sind (Uhren, Schmuck, Handys, Gameboy, Nintendo u. ä.) übernimmt die Schule keine Haftung. Das gilt auch für die Sporttaschen, welche die Kinder bis zur nächsten Sportstunde in der Schule lassen.

Wir denken an unsere Gesundheit

1. Alkohol, Rauchen und Drogen lehnen wir strikt ab. Deren Einnahme ist verboten.
2. Die Androhung und Anwendung von Gewalt sind nicht erlaubt. Verboten ist auch das Mitbringen von Glasbehältern, Messern und waffenähnlichen Gegenständen (u. a. Taschenmesser, Spielzeugwaffen) sowie Feuerwerkskörpern.
3. Gegenstände, die Kinder gefährden oder ängstigen bleiben besser zu Hause.
4. Unfälle und Verletzungen melden wir sofort dem Klassen- oder Fachlehrer. Wird infolge eines Unfalls der Arzt aufgesucht, muss eine Unfallanzeige im Sekretariat erfolgen.
5. Auf den Toiletten achten wir auf Sauberkeit und vergessen das Händewaschen nicht.
6. Bei nassem und kaltem Wetter tragen wir im Schulgebäude Hausschuhe.
7. Wir ziehen uns dem Wetter entsprechend an. Vor Betreten des Klassenraumes hängen wir unsere Oberbekleidung im Flur an der Garderobe auf. Das gilt auch für unsere Sporttaschen.
8. Um Unfälle zu verhindern, vermeiden wir:
   - das Rennen und Toben im Schulhaus und im Klassenraum
   - das Klettern auf Zäunen und Bäumen
   - das Werfen mit Steinen, Schneebällen und Gegenständen
9. Bei Alarmierung (Feuer- bzw. Bombendrohung) verlassen wir entsprechend dem Fluchtplan zügig das Schulgelände und bleiben im Klassenverband. Die Fluchtwege sind in jedem Flur gekennzeichnet.

Sicherheit ist wichtig – das sollten auch alle Eltern wissen

1. Im Krankheitsfalle ist telefonisch oder per E-Mail bis 7.45 Uhr die Schule zu informieren. Nach Beendigung der Krankheit muss eine schriftliche Bescheinigung des Erziehungsberechtigten vorliegen. Bei mehrmaligem Fehlen kann eine ärztliche Bescheinigung vom Klassenlehrer oder Schulleiter gefordert werden. Arztbesuche während der Unterrichtszeit sind die Ausnahme.
2. Ein Schüler kann nur in besonderen Ausnahmefällen vom Schulbesuch beurlaubt werden. Dies regelt die „Verordnung des Kultusministeriums über den Besuch öffentlicher Schulen“ vom 12.08.1994. Zuständig für die Entscheidung über Beurlaubung von bis zu zwei Tagen im Schuljahr ist der Klassenlehrer, im Übrigen der Schulleiter.
3. Handys und Smartwatches sind vor Unterrichtsbeginn bis zum Schulschluss auszuschalten. Nicht erlaubt sind Tonaufnahmen bzw. Fotografieren.
4. Fundsachen werden im Sekretariat, beim Hausmeister oder im Lehrerzimmer abgegeben.
5. Verlässt ein Schüler während der Schulzeit unerlaubt das Schulgelände, erlischt für den Lehrer die Fürsorge- und Aufsichtspflicht. Die Eltern werden darüber umgehend benachrichtigt. Bei Nichterreichbarkeit der Eltern wird die Polizei informiert.
6. Eltern, die ihr Kind zur Schule bringen, begleiten es bitte nur bis in das Foyer im Erdgeschoss. Von dort aus können die Kinder allein ihre Unterrichtsräume aufsuchen.

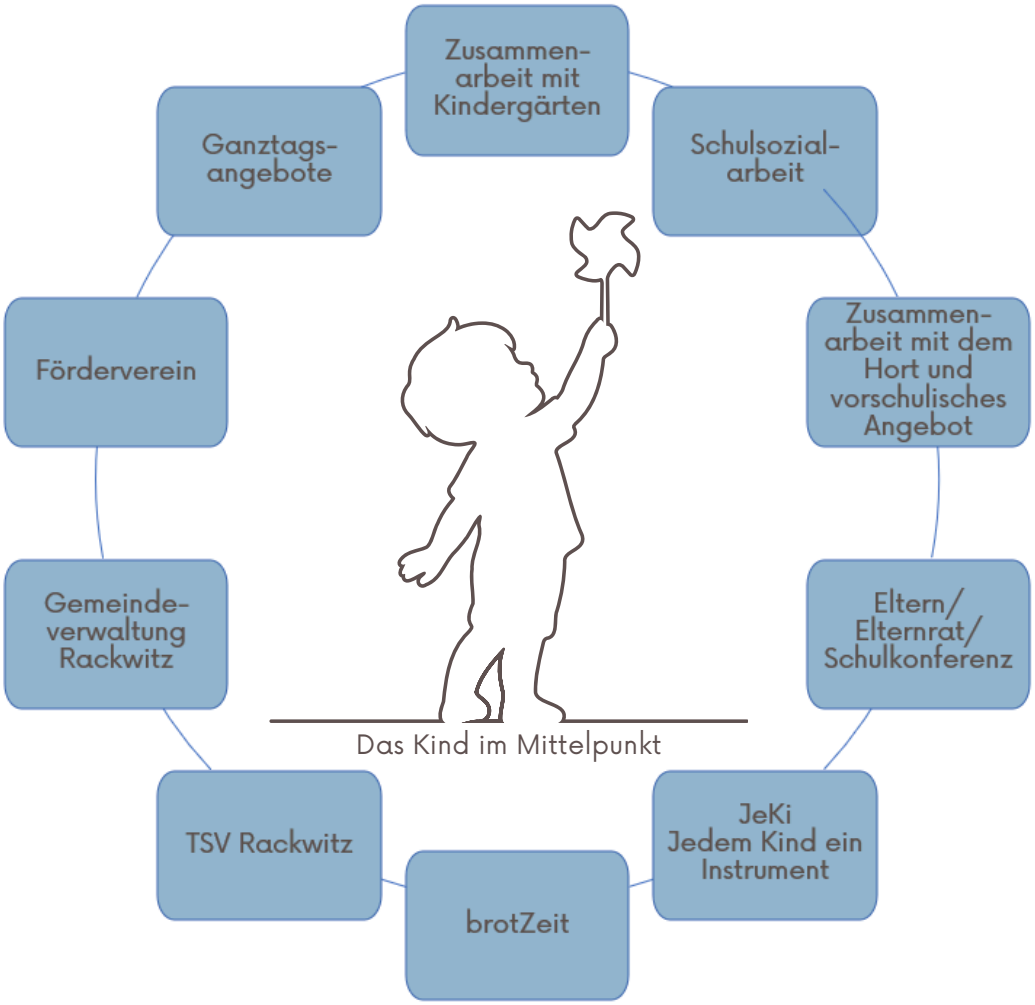
LEITBILD

„Lieber auf neuen Wegen stolpern,
als in den alten Bahnen auf der Stelle treten."
(Joachim Mariss)

Dieses Leitbild ist die Grundlage für unsere gemeinsame Tätigkeit, wobei der Unterricht das entscheidende Handlungsfeld unserer Arbeit ist.
Wir legen Wert auf:

- Differenzierung als Anspruch zur individuellen Förderung
- Qualität und Transparenz in der Leistungsermittlung und Leistungsbewertung
- Förder- und Entwicklungspläne für Schüler mit Leistungsdefiziten
- Förderung der Inklusionskinder (körperlich-motorisch, sozial-emotional, Lernen und Sprache)
- verstärkte Arbeit an der Entwicklung der Lesekompetenz
- „Das Lernen lernen" – Konzept umsetzen
- Die Umsetzung des Projekts „Kinder lösen Konflikte selbst"

„Nur gemeinsam schaffen wir das!"



UNTERRICHTS-GESTALTUNG

Unterricht

Partner- oder Gruppenarbeit

Die Schüler arbeiten gemeinsam an der Lösung von Aufgaben. Sie helfen sich gegenseitig und lernen voneinander.

Werkstattunterricht/Stationsarbeit

Die Kinder erhalten ein Angebot von Aufgaben. Sie entscheiden allein, welche Aufgaben sie lösen möchten und vertiefen dadurch den zuvor behandelten Unterrichtsstoff.

Fächerverbindender Unterricht

Ausgehend von einem Thema, welches im Unterricht nur teilweise erfasst werden kann, erarbeiten sich die Schüler zusätzliches Wissen. Hohe Anschaulichkeit und vielfältige praktische Tätigkeiten sind dabei Arbeitsgrundlage.

DIGITALE MEDIEN

Unsere Schule verfügt über Tablets, Laptops und interaktive Tafeln in jedem Klassenraum.
Dadurch haben wir vielfältige Möglichkeiten, um digitale Medien einzusetzen und einen verantwortungsvollen Umgang zu trainieren.

- Interaktive Tafelbilder
- Leseförderung durch Lernprogramme
- Nutzen von Lernprogrammen
- Sicherer Umgang mit Eingabegeräten
- Nutzen von Schreibprogrammen
- Recherche mit Suchmaschinen
- 1:1-Darstellung von Buchseiten/AH-Seiten
- Umgang mit dem Internet
- Kreativarbeit und kleine Spiele
- Robotik Programmierprogramme
- individueller Umgang mit Lernsoftware
- Fördern und Fordern bei inklusivem Hintergrund

LERNEN MIT DIGITALEN MEDIEN

- Das Internet entdecken
- Erlernen von Gestaltungstechnik und Darstellungsformen
- Inhalte urteilsfähig und kritisch betrachten
- Schutz von persönlichen Daten und der Privatsphäre
- Ausbilden von Grundfertigkeiten
- Informationen suchen, verarbeiten und aufbewahren
- Einordnen von Medien-einflüssen, Gefühlen und Verhaltens-weisen
- Sichere Bedienung von Programmen (Starten, Laden, Beenden...)

HÖHEPUNKTE

Sport- und Kindertag mit ALL-on-SEA

Theaterbesuch aller Grundschulkinder

Herbstfest

Teilnahme am Känguruwettbewerb

Feierliche Verabschiedung der Klasse 4

Schulfasching

Dorfrallye

Tag der kleinen Künstler

Schulsporttag

Einschulungsfeier

Teilnahme an Sportwettkämpfen mit Grundschulen der Umgebung

Weihnachtsmarkt

GANZTAGSANGEBOTE

Seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es an unserer Grundschule Ganztagsangebote (GTA) unter dem Motto „Lernen durch gemeinsames Tätigsein“.

Wir freuen uns sehr, dass es in Kooperation mit dem Hort und mit Unterstützung der Gemeinde Rackwitz möglich ist, den Kindern verschiedene zusätzliche Angebote während und außerhalb des Unterrichtes unterbreiten zu können.

Dazu gehören unterrichtsergänzende Kurse, aber auch die Förderung einzelner Schüler im Unterricht.

Die Kinder können teilweise aus den Angeboten auswählen und besuchen regelmäßig die Kurse.

Die thematische Auswahl wechselt jährlich und reicht von Musik, über Natur und Kunst bis hin zu sportlichen Angeboten.

LESEFÖRDERUNG

Lesen lernt man nur durch Lesen!
Und: Lesen ist Voraussetzung zum Wissenserwerb in allen Unterrichtsfächern.
Deshalb legen wir großen Wert auf die Entwicklung der Lesefertigkeit.
Bereits seit 1992/93 besteht unsere Bibliothek. Ständig wird der Bestand an Büchern vor allem mit Hilfe des Fördervereins erweitert. Auch durch gespendete Bücher aus Elternhäusern verzeichnen wir einen Zuwachs.
Von Märchenbüchern über Tiergeschichten, Sachbücher, Nachschlagewerke bis hin zu Comics ist für jeden etwas dabei.

Weitere Aktionen zur Leseförderung an unserer Grundschule:

- www.antolin.de: Quizfragen zu gelesenen Büchern beantworten, Lesetexte, Wissensbeiträge
- Flohkiste: Verständnis- und Tempocheck
- Lesemotivation durch Lesepässe (Antolin)
- Lies-mal-Hefte (eigenaktive, selbstgesteuerte Einübung von Lesefertigkeiten)
- Lesekiste mit Büchern in jeder Klasse
- Autorenlesungen

JEKI

Zu Beginn des Schuljahres 2009/2010 startete dieses Projekt für die Klasse 1 an unserer Grundschule in Kooperation mit dem Verband deutscher Musikschulen.
„Jedem Kind ein Instrument“ findet im ersten und zweiten Schuljahr als zusätzlicher, den allgemeinen Musikunterricht ergänzender Unterricht statt und ist im 1. Schuljahr kostenfrei.
Projektträger ist der Verband deutscher Musikschulen, Landesverband Sachsen e. V.

1. Schuljahr:

- Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener Musikinstrumente
- Musikalischer Elementarunterricht
- am Ende des Jahres werden Eltern und Kinder durch erfahrene Pädagogen bei der Wahl eines Instrumentes beraten

2. Schuljahr:

- Gruppenunterricht mit Instrument nach Angebot
- Konzert im Ensemble in der Schule
- am Ende des Jahres werden Eltern und Schüler über weiterführende Möglichkeiten der musikalischen Ausbildung beraten

SCHULPARTNER-SCHAFT

Seit Oktober 2019 haben wir eine Schulpartnerschaft mit der Grundschule aus Lubsko in Polen geschlossen.

Im Rahmen des Projektes bereiten die Schüler mit der Unterstützung von den Lehrkräften thematisierte Präsentationen vor und tauschen diese zwischen den Schulen aus.

Die Partnerschaft bietet unseren Schülern eine außergewöhnliche Möglichkeit an, die Kulturen des Nachbarlandes kennenzulernen. Es fördert eine internationale Kommunikation und erweitert Landeskundewissen.

Szkoła Podstawowa Nr1
im. Janusza Korczaka
ul. Strzelecka 1 68-300 Lubsko

Grundschule Rackwitz

SCHULSOZIAL-ARBEIT

Die Schulsozialarbeit an unserer Grundschule ermöglicht die ganzheitliche Bildung der Kinder, fördert deren individuelle und soziale Persönlichkeitsentwicklung und setzt sich für die Umsetzung der Kinderrechte ein. Sie stellt eine niedrigschwellige Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler, aber auch für Eltern, Lehrer und Erzieher sowie für weitere pädagogische Fachkräfte dar.

Unsere Schulsozialarbeiterin bietet folgende Unterstützungsmöglichkeiten an:

- Beratung, Förderung, Einzelfallhilfe
- Krisenintervention
- Hilfe bei Anträgen und bürokratischen Hindernissen
- Planung, Organisation und Durchführung sozialer Projekte und erlebnispädagogischer Aktionen
- Präventionsangebote
- Streitschlichter-Ausbildung
- Training sozialer Kompetenzen/Soziales Lernen (z.B. Stärkung der Klassengemeinschaft, Verbesserung des Klassenklimas, Selbstwahrnehmung, Selbstbehauptung, Stärkung des Selbstwertgefühls, Freundschaft, Umgang mit Gefühlen, Kommunikationstraining, Konfliktlösungen)
- Unterstützung bei Klassenausflügen

Kontaktdaten unserer Schulsozialarbeiterin Carola Gerlach:

Tel.: 01511/1325237
E-Mail: ssa.gs-rackwitz@diakonie-delitzsch.de
Beratungszimmer 016 (Erdgeschoss)

PRÄVENTION

Gesundheitsförderung und Prävention werden an unserer Grundschule Rackwitz großgeschrieben. Die Schulsozialarbeiterin hat in Kooperation mit der Schule ein Präventions-Programm entwickelt, um den Schülerinnen und Schülern frühzeitig die folgenden Lebensbereiche nahezubringen:

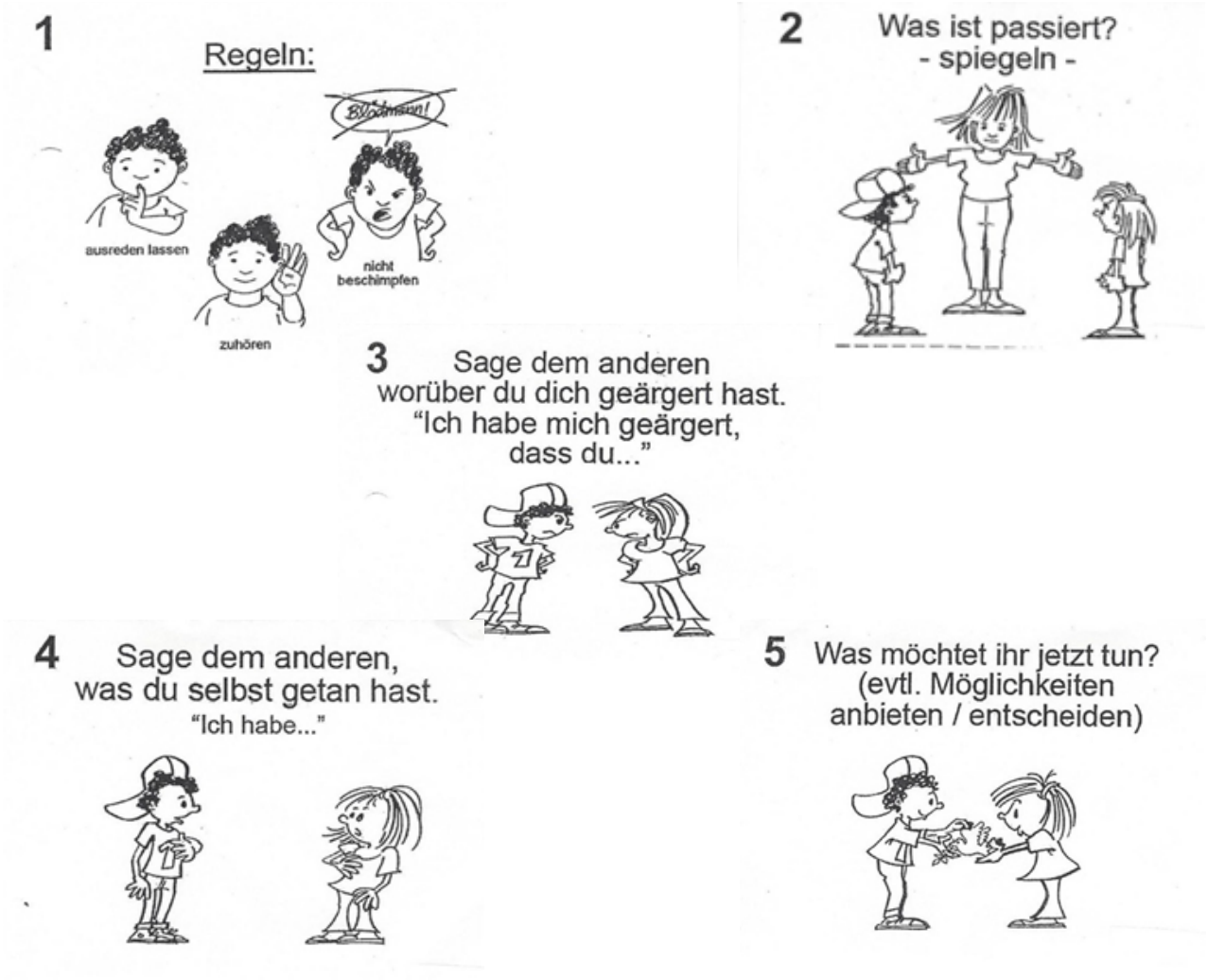
- Gesundheitsförderung (Ernährung, Bewegung, Entspannung)
- Medienkompetenz, Umgang mit digitalen Medien
- Aufklärung, altersgerechter Umgang mit Sexualität
- soziale Kompetenzen, Umgang mit Gefühlen, Kommunikationstraining
- gewaltfreie Lösungen von Konflikten
- Streitschlichter-Ausbildung
- Erlebnispädagogik

Dabei legen wir besonders Wert darauf, die Schülerinnen und Schüler nicht nur zu informieren, sondern ihnen auch neue Verhaltens- und Handlungsmöglichkeiten zu vermitteln.

Klassen-stufe	Präventionsveranstaltungen
1	Einführung ins Programm „Kinder lösen Konflikte selbst“
2	Erlebnispädagogik „Zusammen sind wir Klasse“
4	Projekt „KörperWunderWerkstatt“
1 - 4	Unterricht „Soziales Lernen“
2 - 4	Umsetzung des Programms „Kinder lösen Konflikte selbst“
2 - 4	Ausbildung von ausgewählten Kindern zu Streitschlichtern

KINDER LÖSEN KONFLIKTE

- ist eine Initiative des Mediations-Netzwerkes Sachsen
- Schulung und Ausbildung der Lehrer erfolgte über die Unfallkasse Sachsen
- Schüler werden im Unterricht auf gewaltfreie Kommunikation vorbereitet
- im Rollenspiel werden Verhaltensmuster in einem Streitfall trainiert
- Schüler wenden die erlernten Regeln mit oder ohne Streitschlichter an



VOM KINDERGARTEN ZUR SCHULE

Für jedes Kind ist der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule eine große Herausforderung, in der aber auch Entwicklungschancen liegen. Damit dieser Übergang für jedes Kind möglichst gut gelingt, arbeiten wir eng mit den Kindergärten in Rackwitz und Podelwitz zusammen.

In der Kooperationsvereinbarung mit den beiden Einrichtungen sind dazu verschiedene gemeinsame Maßnahmen, Veranstaltungen und Aufgaben festgelegt. Im Mittelpunkt steht dabei die Vorbereitung der Kinder auf ihre Schulzeit. Das letzte Jahr im Kindergarten wird in der Verantwortung der Kindertageseinrichtung als Schulvorbereitungsjahr gestaltet. Zusätzlich findet im letzten Kindergartenjahr ein vorschulisches Angebot in der Schule statt.

Die Schuleingangsphase liegt in der Verantwortung der Grundschule, beginnt mit der Anmeldung in der Schule und ist nach Klassenstufe 2 beendet.

WIE GEHT'S WEITER?

Der Übergang in die Oberschule oder das Gymnasium nach der Klassenstufe 4 wird an unserer Schule durch ein Maßnahmepaket zur Bildungsberatung vorbereitet. Hier die wichtigsten Punkte:

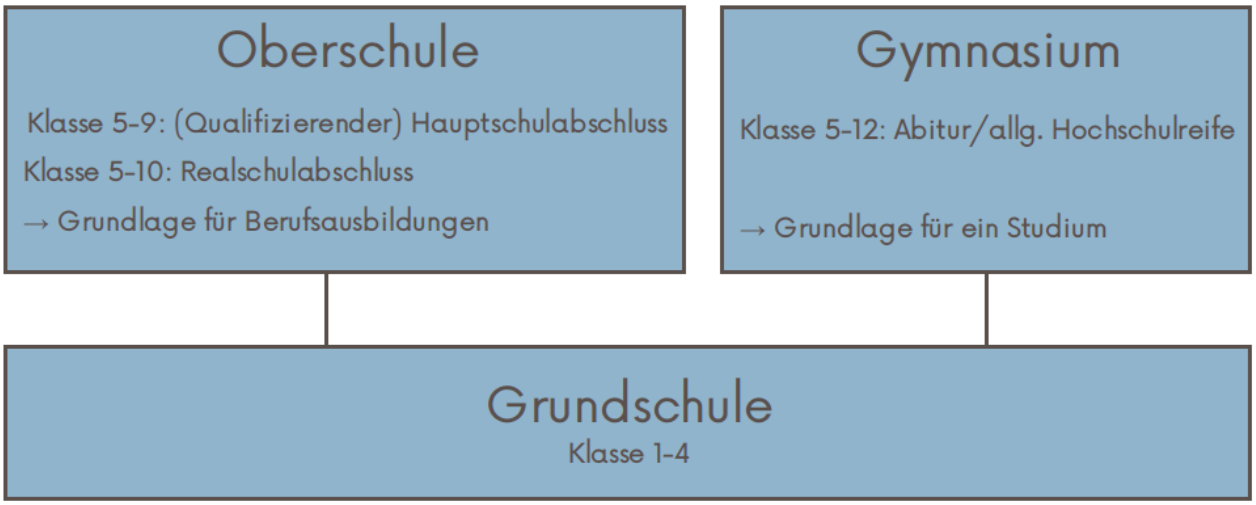
Klassenstufe 3:

- Klassenkonferenz zur Verständigung über die geeignete Schulform
- erste Beratungsgespräche mit den Eltern im 2. Schulhalbjahr
- Elternversammlung mit Vertretern der weiterführenden Schulen ebenfalls im 2. Schulhalbjahr

Klassenstufe 4:

- zweites Beratungsgespräch mit den Eltern im 1. Halbjahr
- auf Wunsch der Eltern: individuelles Gespräch mit Vertretern der weiterführenden Schulen
- Ausgabe der Bildungsempfehlungen zu Beginn des 2. Schulhalbjahres oder am Schuljahresende

Viele Kinder unsere Grundschule besuchen die Oberschule Krostitz und das Gymnasium in Delitzsch. Aber auch weiterführende Schulen in Leipzig werden von Eltern und Schülern der Klasse 4 ausgewählt.



FÖRDERVEREIN

Der Verein wurde im Jahr 2000 von Eltern gegründet, deren Kinder die Grundschule in Rackwitz besuchten. Wir unterstützen und ergänzen die Arbeit der Schule, die unter der Trägerschaft der Gemeindeverwaltung Rackwitz steht. In erster Linie möchten wir Sprachrohr unserer Kinder sein, ihre Interessen und Ideale unterstützen und vertreten.

Hauptziele des Vereins

- ideelle und materielle Unterstützung bei verschiedenen Veranstaltungen
- immer am Ohr der Kinder zu sein, um ihre Interessen und Ideale zu fördern und zu unterstützen
- Präsentation des Fördervereins in der Öffentlichkeit
- Beschaffung von Spiel-, Sport- und Bastelmaterialien
- finanzielle Unterstützung verschiedener Projekte
- Unterstützung von folgenden Veranstaltungen und Höhepunkten im laufenden Schuljahr:

· Kindertag · Herbstfest · Projekte ·Weihnachtsmarkt

Kontakt:
Förderverein der Grundschule Rackwitz e.V.
Straße der Jugend 8, 04519 Rackwitz
Tel.: 034294 76219, Fax: 034294 83869
E-Mail: sekretariat@grundschule-rackwitz.de

Ihre Ansprechpartner:
Frau Kathleen Bienert (Vorstandsvorsitzende)
Frau Susanne Hecker (Kassenwart)

Spendenkonto:
Förderverein der Grundschule Rackwitz e. V.
Sparkasse Leipzig
BIC: WELADE8LXXX · IBAN: DE77 86055592 2280060550

BROTZEIT

Die Initiative brotZeit e. V. wurde durch die Schirmherrin Uschi Glas ins Leben gerufen.

Zweck des Vereins ist die Unterstützung von Kindern, insbesondere die Bereitstellung eines ausgewogenen Frühstücks in der Grundschule.

Im Jahr 2011 hat sich unsere Schule beim Verein brotZeit e. V. um dieses Projekt beworben. Seit März 2012 wird an der Grundschule Rackwitz für alle Schüler ein kostenloses Frühstück angeboten.
Vor Unterrichtsbeginn bereiten aktive Senioren im Speiseraum ein reichhaltiges Frühstücksbüfett für die Sechs- bis Zehnjährigen und die Vorschulgruppe vor.

ALTPAPIER

Liebe Kinder,

vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung bei unserer Altpapiersammlung. Bitte sammelt weiter fleißig Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge und Werbeflyer.
Materialien aus Pappe (Kartons, Eierverpackungen, Pizzaverpackungen etc.) und Knüllpapier jeder Art dürfen nicht eingeworfen werden.

Von der Firma
Münchener Akten + Daten Vernichtung
in Krostitz erhalten wir für jede Tonne (1000 kg) 35 €.
Mit dem Geld können wir verschiedene Veranstaltungen für Euch finanzieren.

Eure Lehrerinnen und Lehrer Euer Förderverein

Grundschule Rackwitz

Verwendete Literatur:

- Lehrplan der Grundschule des Freistaates Sachsen
- Gemeinsame Vereinbarung des Sächs. Staatsministeriums für Kultus und des Sächs. Sozialministeriums zur Kooperation von Kindergarten und Grundschule
- Broschüre „Weiterentwicklung der Schuleingangsphase“ vom Sächs. Staatsministerium für Kultus, November 2013
- Flyer „Jedem Kind ein Instrument“ vom Verband deutscher Musikschulen Landesverband Sachsen e. V.
- Flyer „Brotzeit“
- Sächs. GTA-Verordnung vom 22.01.2019
- digitales Medienpaket Sachsen
- Grundschulordnung

SCHULLIED

Wir geh'n zur Schule in unserm Heimatort.
Sie steht in Rackwitz und es gefällt uns dort,
lernen und Freunde sehn,
ja das ist so schön.

Wir treffen uns morgens, oft schon zur Brotzeit,
genießen Leckereien und plaudern auch dabei,
schlendern zum Unterricht
und starten fröhlich durch.

Lesen, schreiben, rechnen
und malen, basteln, Sport,
Ganztagsangebote und nachmittags im Hort
spiel'n wir gern mit Freunden hier, ja, das lieben wir.

GRUNDSCHULE RACKWITZ